

Merkblatt

Problemquellen Atmos LC27

Allgemeine Hinweise zum Gerät

Alles, was am Gerät blau ist, kann bedient oder bewegt werden.
Zudem lässt sich das Gerät mit und ohne Netz betreiben.

Bakterienfilterkartusche

Wenn der Behälter zu voll ist, besteht Gefahr, dass der Filter nass wird. Ist der Filter einmal nass, kann er nicht mehr gebraucht werden. Die Poren werden durch die Nässe verschlossen, wodurch kein Druck aufgebaut werden kann. Zudem muss auch der Gummidichtungsring vorhanden sein, damit der Sog genügend aufgebaut werden kann.

Kontrolle bei möglichem Defekt:

Pumpe

- Alles entfernen (Behälter und Filter)
- Filteröffnung mit der Hand dicht verschliessen

Sog spürbar und Manometer Druck -0.8 Bar ist die Pumpe in Ordnung.



Filter

- Filter einsetzen, Behälter entfernen
- Die Öffnung der blauen Dichtung des Filters mit der Hand dicht verschliessen

Sog spürbar und Manometer Druck -0.8 Bar ist die Pumpe in Ordnung



Behälter

Damit genügend Sog aufgebaut wird, muss der Sekretbehälterdeckel korrekt verschlossen und der Behälter an der Pumpe richtig eingerastet sein. Ausserdem kann der Sog nur aufgebaut werden, wenn der Gummidichtungsring vorhanden ist.

Behältersystem

- System dicht zusammenschrauben und an der Pumpe einrasten
- Mit der Hand die obere Öffnung, wo der Schlauch angebracht wird, dicht verschliessen

Sog spürbar und Manometer Druck -0.8 Bar ist die Pumpe in Ordnung, auch der Filter.



Material

- Schlauchsystem auf Defekte prüfen.
Dichtungen auf Risse prüfen

Wenn die Öffnung beim Schlauch dicht verschlossen und ein Sog aufgebaut wird, ist das Schlauchsystem in Ordnung.



Mai 2025

LUNGE ZÜRICH

The Circle 62, 8058 Zürich-Flughafen
T 044 268 20 00, F 044 268 20 20, beratung@lunge-zuerich.ch
www.lunge-zuerich.ch, Spendenkonto: CH62 0900 0000 8000 1535 7